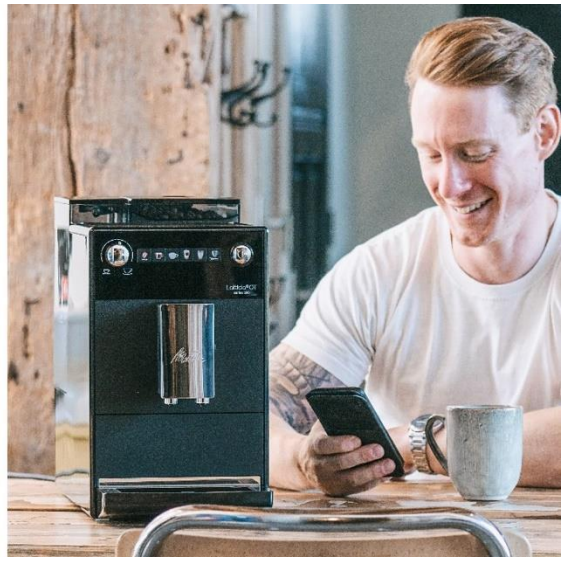


# Melitta Europa

# Umwelterklärung 2020 / Update 2021

# VERANTWORTUNG FÜR DIE UMWELT

Für die Unternehmensgruppe Melitta ist Nachhaltigkeit ein Unternehmenswert und ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenspolitik. Die Melitta Europa GmbH & Co. KG leistet hierzu einen wesentlichen Beitrag. Bereits seit dem Jahr 2000 unterhält die Melitta Europa GmbH & Co. KG, Standort Minden ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem. In unserer Nachhaltigkeitsstrategie „Mission Eco & Care“ für die Jahre 2004 bis 2024 wurden alle Maßnahmen gebündelt.

Umweltschutz ist ein wesentliches Handlungsfeld dieser Strategie. Umweltschutz bedeutet für uns Einbeziehung der Gesichtspunkte der Umweltschonung bei allen unseren Entscheidungen, die größtmögliche Umweltverträglichkeit unserer Produkte sowie die Senkung der Ressourcenverbräuche. Darin sehen wir unsere Verantwortung bei der Erhaltung der natürlichen Umwelt als Lebensgrundlage heutiger und zukünftiger Generationen. Alle Unternehmen müssen sich heute und in Zukunft dieser großen Aufgabe stellen. Nur ökologisch verantwortliches Handeln erlaubt mittel- und langfristig die volle Nutzung der durch die soziale Marktwirtschaft gebotenen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Chancen.

Entsprechend der Entscheidung der Geschäftsführung der Melitta Europa GmbH & Co. KG wurde für den Standort Minden das Umweltmanagementsystem gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates in der aktuell gültigen Fassung über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung eingeführt und weiterentwickelt. Mit der vorliegenden Umwelterklärung wollen wir die Kernaussagen der interessierten Öffentlichkeit zugänglich machen.

Katja Möller
Geschäftsführerin

Minden, im August 2021

# UNSER UNTERNEHMEN

Melitta wurde 1908 in Dresden von Melitta Bentz gegründet. Die Unternehmensidee war so einfach wie genial – nämlich eine Methode zu erfinden, mit der Kaffee bekömmlicher gemacht wird. Das Kaffeefiltern mit Filter und Papier ist heute weltweit bekannt und die Marke Melitta ist damit verbunden. Seit 1929 befindet sich der Hauptsitz der Melitta-Gruppe in Minden.

Die Melitta Europa GmbH & Co. KG ist mit Produkten rund um die Kaffee- und Teezubereitung in vielen europäischen Ländern vertreten. Produkte der Marken Melitta®, Swirl® und Cilia® werden in verschiedenen Vertriebskanälen, wie Lebensmitteleinzelhandel und Fachhandel, vertrieben. Die Hauptabsatzmärkte liegen in Deutschland, Frankreich, Österreich, Skandinavien, Belgien und den Niederlanden.

Zum 01.01.2016 wurden im Rahmen einer unternehmensgruppenweiten Neugestaltung innerhalb der Melitta Europa GmbH & Co. KG aus dem Geschäftsbereich Haushaltsprodukte zwei Geschäftsbereiche gebildet, der Geschäftsbereich Kaffeezubereitung und der Geschäftsbereich Sales Europe. Diese stellen den jetzigen Validierungsumfang dar.

2021 wurde im Geschäftsbereich Kaffeezubereitung ein Umsatz von 215 Mio. € erzielt. Der Geschäftsbereich Sales Europe erzielte 508 Mio. € Umsatz.

Am Standort Minden beschäftigten beide Geschäftsbereiche 486 Mitarbeiter im Jahr 2021.

Angrenzend an das Firmengelände befindet sich seit 2018 der Unternehmensbereich Melitta Professional Coffee Solutions GmbH & Co. KG (MPCS). Seit Mitte 2018 wird im ehemaligen Faltschachtelwerk eine Produktion für die Melitta Single Portions GmbH & Co. KG (MSP) aufgebaut. Weiterhin befinden sich im Verwaltungsbereich die Unternehmensbereiche MBSC, Cofresco und Wolf PVG, die ebenfalls nicht Bestandteil der EMAS-Validierung sind.

# UNSER UNTERNEHMEN – STANDORTBESCHREIBUNG UND UMWELTBELANGE

Das Hauptprodukt sind Melitta®-Filtertüten®, die in den Qualitäten ungebleicht/naturbraun, chlorfrei gebleicht und ungebleicht mit 40 % Bambus, einer schnell nachwachsenden Pflanze, hergestellt werden. Das Filterpapier wird auf einer Papiermaschine hergestellt. Daneben produziert Melitta Europa GmbH & Co. KG auch Papier für Industriekunden.

Der Zellstoff wird per Seeschiff bei deutschen Seehäfen angeliefert und von dort aus mit der Bahn nach Minden transportiert. Dampf bezieht das Melitta-Werk aus einem neben dem Standort befindlichen Blockheizkraftwerk (BHKW), dessen Betreiber der Energieversorger Energieservice Westfalen Weser GmbH ist. Melitta Europa verbessert die positive Energiebilanz des Blockheizkraftwerks, indem das ganze Jahr über Dampf abgenommen wird. Die Papierherstellung benötigt Wasser, das aus eigenen Brunnenanlagen gefördert wird. Das Abwasser wird über ein Siebrechenwerk und eine Messstation in die örtliche Kanalisation geleitet. Die fertigen Papierrollen gehen in ein Rollenlager, aus dem sie durch die Papierverarbeitung entnommen werden.

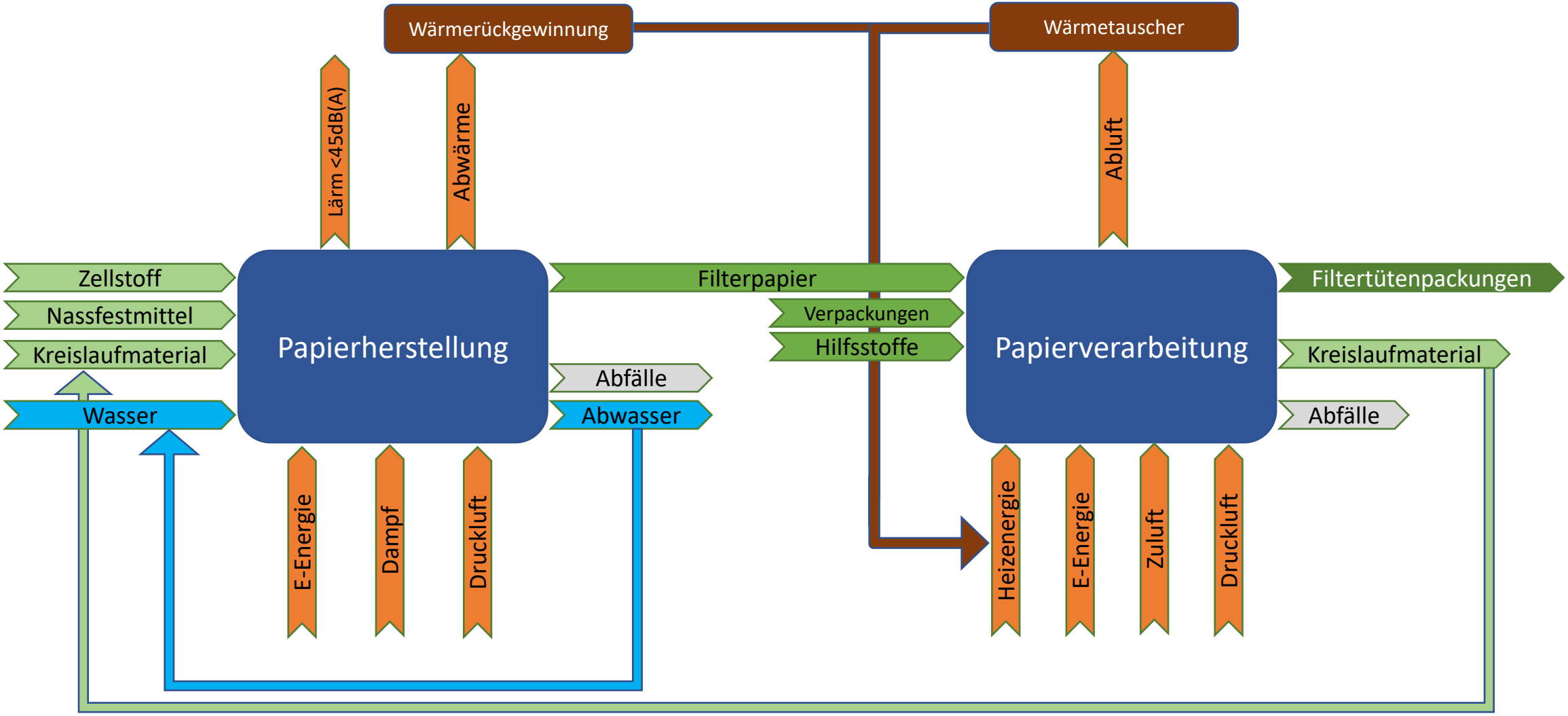
Das Filterpapier wird in der Papierverarbeitung zu Filtertüten® verarbeitet. Die bei diesem Prozess entstehenden Stanzreste werden sofort abgesaugt, sortenrein in Ballen gepresst und dem Prozess der Papierherstellung wieder zugeführt. Dafür wurde in 2014 in eine neuartige, ressourcenschonende Absauganlage investiert.

Die Filtertüten® werden in Faltschachteln verpackt, die in den letzten Jahren auf ein technisch vertretbares Maß verkleinert wurden. Diese Faltschachteln werden überwiegend in Papp-Trays mit Papierbanderole verpackt und auf Mehrwegpaletten mit Stretchfolie gesichert.

Damit konnte die Gesamtverpackung auf ein Minimum reduziert werden. Die produzierten Paletten werden einem externen Dienstleister zum Versand übergeben.

Daneben befinden sich am Standort der zentrale Kundendienst für Haushaltsgeräte, mehrere Labore und die Verwaltung. Weiterhin vertreibt die Melitta Europa Handelsware wie Kaffeevollautomaten, Kaffeemaschinen, Wasserkocher, Mühlen und Milchaufschäumer sowie Accessories. Diese Produkte werden durch Melitta Europa spezifiziert und eingekauft. Regelmäßige Lieferantenaudits und Produktprüfungen stellen die umweltgerechte Produktion der Waren sowie die Einhaltung der Qualitäts- und Umweltansprüche an die Produkte sicher.

# UNSER UNTERNEHMEN – PROZESSDIAGRAMM



# UNSERE UMWELTPOLITIK

Die Geschäftsleitung ist verantwortlich für den Umweltschutz im Unternehmen. Die Umweltpolitik umfasst die Festlegung von allgemeinen Grundsätzen und Leitgedanken zu umweltgerechtem Handeln im Rahmen der wirtschaftlichen Tätigkeit.

Unsere Umweltpolitik entspricht inhaltlich voll den Vorgaben der ”Umweltleitlinien der Unternehmensgruppe Melitta”.

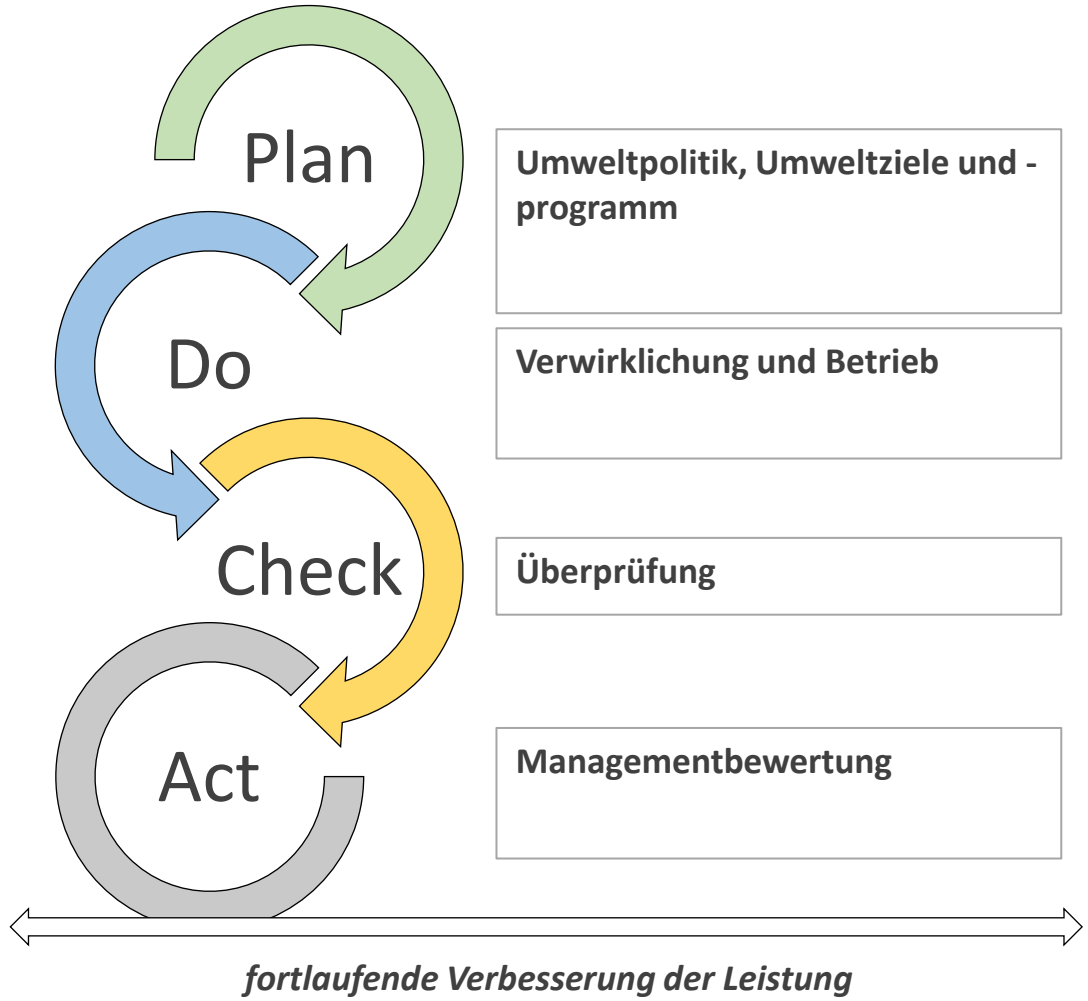
Mit unserer Umweltpolitik, den abgeleiteten Zielen und Maßnahmen verpflichten wir uns zu einer fortlaufenden Verbesserung unserer Einflüsse auf die Umwelt:

- Durch unsere Arbeit im Umweltausschuss und regelmäßige Information der Mitarbeiter sowie Schulungen in relevanten Bereichen fördern wir das Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt auf allen Ebenen unseres Unternehmens.
- Bei Investitionen oder Anlagenergänzungen werden mögliche Umweltauswirkungen im Voraus bedacht und ggf. entsprechende Vorsorgemaßnahmen eingeplant.
- Durch die 1. Umweltprüfung und folgende interne Umweltprüfungen erfassen und beurteilen wir die Auswirkungen unserer Tätigkeiten und entwickeln ggf. Maßnahmen zur weiteren Entlastung der Umwelt.
- Unvermeidbare Emissionen werden durch entsprechend verfügbare Technologien minimiert.
- Durch regelmäßige Überprüfungen gleichen wir unsere Politik und die daraus gefolgerten Ziele und Maßnahmen mit der tatsächlichen Entwicklung des Unternehmens ab. Bei Bedarf werden entsprechende Korrekturen eingeleitet, um unsere Politik, Ziele und Programmpunkte zu erfüllen.
- Durch anlageninterne Vorkehrungen stellen wir sicher, dass unfallbedingte Störungen nicht zur Beeinträchtigung der Umwelt führen.
- Im Rahmen des Umweltmanagementsystems informieren wir jährlich die Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen unseres Unternehmens und fordern zum Dialog auf.
- Wir werden auf unsere Zulieferer und ggf. auf dem Betriebsgelände arbeitende Vertragspartner dahingehend einwirken, dass sie die gleichen oder die ihrer Tätigkeit entsprechenden Umweltnormen berücksichtigen. Dies wird in Zukunft auch verstärkt ein Kriterium bei der Auswahl von Zulieferern sein.
- Im Rahmen des vorausschauenden Umweltschutzes verpflichten wir uns zur Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen.

# UNSERE UMWELTMANAGEMENTSYSTEM

Das Umweltmanagementsystem der Melitta Europa GmbH & Co. KG in Minden dient der umweltorientierten Betriebsführung unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Aspekte. Das Umweltmanagementsystem ist Bestandteil eines übergreifenden Qualitäts-/Umweltmanagementsystems und enthält auch Elemente des Energiemanagements, der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes und des Notfallmanagements. Zentrales Ziel ist die kontinuierliche Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes und der Sicherheit. Das beschriebene Umweltmanagementsystem gilt für den Standort Minden.

Die Geschäftsführung nimmt die Gesamtverantwortung für Qualität und Umweltschutz wahr. Sie ist verantwortlich für die Umsetzung und Einhaltung der im Umweltschutz geltenden gesetzlichen Anforderungen.



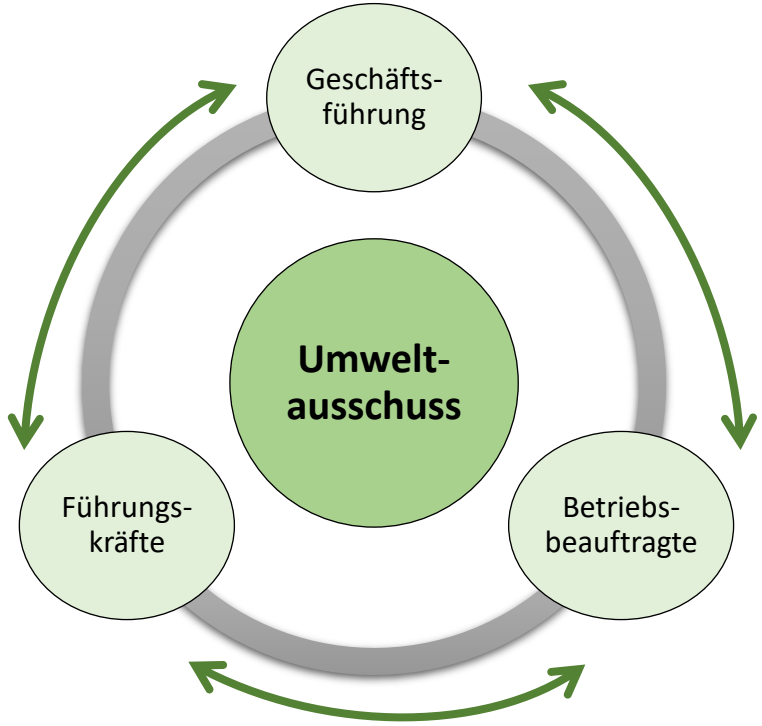
# UNSERE UMWELTMANAGEMENTSYSTEM - ORGANISATION

Die Geschäftsführung bestellt den Umweltbeauftragten, um die Festlegung, Verwirklichung und Aufrechterhaltung des Umweltmanagementsystems (UMS) sicherzustellen und der Geschäftsleitung über die Leistung des UMS als Verbesserungsgrundlage zu berichten.

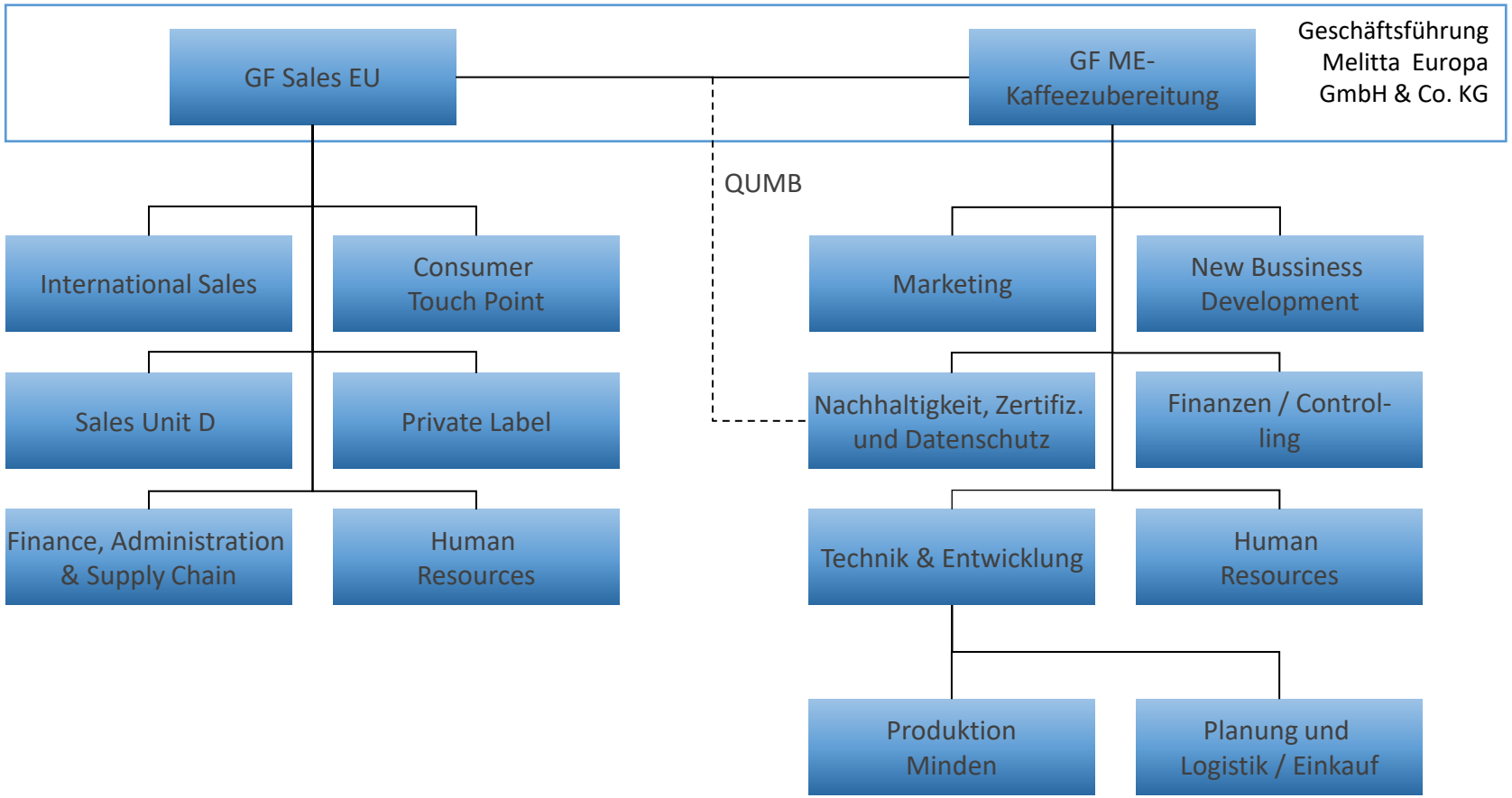
Der Umweltbeauftragte unterstützt und koordiniert die Arbeit der Betriebsbeauftragten für Gewässerschutz, Strahlenschutz, Arbeitssicherheit, Gefahrgut, Immissionsschutz, Abfall, Hygiene sowie Energie. Die Beauftragten nehmen dabei insbesondere die Überwachung der gesetzlichen Auflagen und internen Regelungen wahr, stehen jedoch auch allen Fragen der Führungskräfte im Bereich des Umweltschutzes zur Verfügung.

Ein zentrales Element im betrieblichen Umweltschutz ist der Umweltausschuss, der geschäftsbereichsübergreifend tätig ist. Ihm gehören an:

- der Qualitäts- und Umweltmanagementbeauftragte
- die Betriebsbeauftragten für Umweltschutz
- der Produktionsleiter
- der Energiebeauftragte
- der Geschäftsleiter Technik & Entwicklung
- und weitere Mitarbeiter, Betriebsbeauftragte, Umweltauditoren nach Bedarf



# UNSERE UMWELTMANAGEMENTSYSTEM - ORGANIGRAMM




**(Ausschnitt, Stand vom 01.08.2022)**

# AUFBAU- UND ABLAUFORGANISATION

Grundsatz des Umweltmanagementsystems ist, dass die Verantwortung für die Einhaltung bindender Verpflichtungen den Führungskräften des jeweiligen Bereiches obliegt. Die Bereiche stellen die notwendige Qualifikation und Unterweisung der Mitarbeiter sicher. Wenn erforderlich, erstellen diese Verfahrens- und Arbeitsanweisungen zur näheren Erläuterung.

Der Bereich Nachhaltigkeit/Zertifizierungen und Datenschutz überprüft und dokumentiert regelmäßig die Einhaltung der bindenden Verpflichtungen. Die Erreichung der Umweltziele und Umweltprogramme wird selbstständig durch die Bereiche überprüft.

Unterstützung finden die Bereiche durch die internen Audits (Umweltbetriebsprüfung), die gemäß einem rollierenden (3-Jahres-Zyklus) Auditplan in jedem Bereich durchgeführt werden. Schwerpunkt ist hierbei, die Anwendung, Wirksamkeit und Dokumentation des Umweltmanagementsystems zu prüfen und Korrekturmaßnahmen zu vereinbaren. Daneben ist es Ziel der Auditgespräche, Mitarbeiter und Bereiche zu informieren und umweltrelevante Verbesserungspotentiale zu ermitteln.

Der Umweltausschuss trifft sich einmal im Jahr. Er bewertet die Umweltaspekte am Standort Minden. Dabei werden unter anderem die Erkenntnisse der Audits und die jährlich aktualisierte Input-/Output-Bilanz verwendet. Weiterhin verabschiedet er Umweltziele und -programme und prüft den Fortschritt der Zielerreichung.

Abb.: Tambourwechsel am Umroller der Papierherstellung

# UNSERE UMWELTASPEKTE

Die Ermittlung und jährliche Bewertung unserer Umweltaspekte erfolgt durch den Umweltausschuss. Es werden alle direkten Aspekte unter normalen und besonderen Betriebsbedingungen sowie die indirekten Umweltaspekte betrachtet. Die verwendeten Kriterien für die Identifizierung bedeutender Umweltauswirkungen sind:

- Höhe des Umweltverbrauchs ist höher als in einem „normalen“ Betrieb
- Umweltaspekt ist außerhalb des Firmengeländes direkt wahrnehmbar
- Größeres umweltrelevantes Risiko durch die betreffende Anlage
- Umweltrechtliche Pflichten oder Auflagen werden nicht oder nicht voll umgesetzt
- Umweltaspekt kann im Produkt wahrnehmbar oder messbar sein
- Auf das Unternehmen extern wirkender bedeutender Umweltaspekt

Ein erfülltes Kriterium führt zur Einstufung „bedeutend“.

Im Ergebnis wurden dabei nebenstehende Aspekte als bedeutend beurteilt:

| Bedeutender Umweltaspekt | Erläuterung | Beeinflussbarkeit |
|---|---|---|
| Verbrauch von Brunnenwasser und Trinkwasser | Papierherstellung ist wasserintensiv. | Es wurden bereits große Einsparungen vorgenommen. Ziel ist nun, den Status zu halten.<br>Mitarbeitersensibilisierung |
| Energieverbrauch, Elektro- und Wärmeenergie | Papierherstellung ist energieintensiv. | Transparenz schaffen, diverse Energieeffizienzmaßnahmen und techn. Optimierung, Mitarbeitersensibilisierung |
| Sensibilisierung der Mitarbeiter hinsichtlich Nachhaltigkeit | Die Bedeutung von Nachhaltigkeit nimmt zu. Deshalb ist die Einbeziehung aller Mitarbeiter wichtig. | Unterweisungen, Info-Veranstaltungen, Infos im Intranet, Aktionen (z. B. Büroentsorgung geplant) |
| Nachhaltigkeit des Rohstoffes Zellstoff | Zellstoff ist unser Hauptrohstoff. Es wird nur Zellstoff aus nachhaltiger Forstwirtschaft verwendet. Steigende Anforderungen erfordern eine kontinuierliche Anpassung unserer Prozesse. | Spezifikationen up-to-date halten<br>Lieferantenbewertung,<br>Zertifizierungen: FSC, PEFC, Blauer Engel, Nordic Ecolabel<br>Life-Cycle-Analysen |
| Umweltverträglichkeit unserer Produkte | Die Umweltverträglichkeit unserer Produkte spielt für unsere Kunden eine wichtige Rolle und ist deshalb ein Schwerpunkt des Entwicklungsprozesses. | Produktbewertung gem. „Mission eco & care“, Zertifizierungen (s. o.) sowie Recyclingfähigkeit / Kompostierbarkeit und Verwendung von Recyclingmaterial, wo möglich |

# UMWELTZIELE UND RECHTLICHE BESTIMMUNGEN

## Umweltziele

Im Jahr 2014 wurden alle Nachhaltigkeitsmaßnahmen zu einer Nachhaltigkeitsstrategie zusammengeführt und mit entsprechenden strategischen Zielen bis 2024 sowie einer Maßnahmenplanung versehen. Das Handlungsfeld „Umweltschutz am Standort“ entspricht dem ehemaligen Umweltprogramm. Die strategischen Ziele für 2024 sind:

- *Spezifischen Energieverbrauch gegenüber 2004 um 30 % senken*
- *Spezifischen Wasserverbrauch gegenüber 2004 um 50 % senken*
- *Spezifische Abwassermenge gegenüber 2004 um 60 % senken*
- *Abfallquote der zu beseitigenden Abfälle je Produktionsmenge von 0,65 % auf 0,2 % um 70 % senken.*

## Rechtliche Bestimmungen

Die für uns wesentlichen umweltrechtlichen Bestimmungen für den Betrieb der Papiermaschine kommen aus den folgenden Bereichen:

- Bundes-Immissionsschutzgesetz
- 4., 5. und 9. Verordnung zur Durchführung des BImSchG
- Wasserhaushaltsgesetz
- Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Kreislaufwirtschaftsgesetz
- sowie anderer Rechtsbereiche, wie z. B. das Verpackungsgesetz.

Die Änderungen dieser und weiterer Vorschriften werden vierteljährlich dokumentiert und deren Einhaltung geprüft. Des Weiteren wurden zur Bewertung der Rechtssicherheit interne und externe Auditberichte in Bezug auf umweltrelevante Feststellungen sowie umweltrechtliche Genehmigungen berücksichtigt. Wir haben keine Rechtsverstöße festgestellt.

# UMWELTDATEN

**Rohstoffe**

Als Faserrohstoff der Papierherstellung wird chlorfrei gebleichter bzw. ungebleichter Frischzellstoff eingesetzt, der alle lebensmittelrechtlichen Vorgaben einhält. Als Rohkarton für Produktverpackungen setzt Melitta Europa Duplexkarton mit 95 % Recyclinganteil ein. Auf diese Weise wird ein ressourcenschonender Rohstoff verarbeitet.

**Hilfs- und Betriebsstoffe**

Hierbei handelt es sich um lebensmittelrechtlich zugelassene Hilfsstoffe bei der Papierherstellung und Papierverarbeitung. Hinzu kommen Verpackungsmaterialien der Papierverarbeitung. Lagerung und Verarbeitung entsprechen den geltenden Vorschriften.

**Wasser / Abwasser**

Melitta Europa GmbH & Co. KG betreibt in der Papierherstellung konsequente Wassereinsparung durch Kreislaufführung. In den letzten Jahren konnten dadurch der Frischwassereinsatz und die Abwassereinleitung beträchtlich reduziert werden. In den Jahren 2012/2013 erhöhte sich der Wasserverbrauch durch die manuelle Rückspülung neuer Wärmetauscher. Hier wurde 2014 eine Kreislaufführung mit Filter installiert, so dass in 2014 bis 2017 Wasserverbrauch und Abwassereinleitung wieder reduziert werden konnten. Die Abwassergrenzwerte für die Einleitung in das öffentliche Kanalnetz und die zusätzlichen Vereinbarungen mit der Stadt Minden werden deutlich unterschritten und damit sicher eingehalten.

**Abfälle**

Melitta Europa GmbH & Co. KG betreibt eine strikte Trennung der Abfälle nach den Vorschriften des Kreislaufwirtschaftsgesetzes. Der überwiegende Anteil an verwertbaren Abfällen ist Papier und Pappe. Die zu beseitigenden Abfälle sind überwiegend hausmüllähnlicher Abfall sowie Gewerbeabfälle, für die keine Verwertungsmöglichkeit besteht. Für den Reparaturservice steht der Bereich Elektroschrott im Vordergrund.

**Energieverbrauch**

Papiererzeugung ist energieintensiv. Es ist permanentes Ziel, unseren Energieverbrauch zu reduzieren. Melitta Europa GmbH & Co. KG betreibt keine eigenen energietechnischen Anlagen. Wir beziehen Strom und Dampf ausschließlich fremd.

**Emissionen**

Die Melitta Europa GmbH & Co. KG gibt jährlich einen PRTR-Bericht (Pollutant Release and Transfer Register) zum Nachweis der Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen ab. Bezüglich Lärm und Geruchsemissionen besteht für die Nachbarschaft keine Beeinträchtigung. Im Beschwerdefall wird dies über ein Beschwerdemanagement bearbeitet. Melitta Europa GmbH & Co. KG betreibt keine eigene Energieversorgung und hat deshalb keine prozessbedingten Emissionen im Sinne des TEHG. Ende 2019 wurde durch die zuständige Bezirksregierung Detmold eine Umweltinspektion ohne Beanstandungen durchgeführt.

# UNSERE INPUT-/OUTPUT-BILANZ

Für die Jahre 2018 bis 2021 haben wir die Daten im Rahmen unserer Input- bzw. Output-Bilanz zusammengestellt. Die Inputbilanz umfasst die Rohstoffe, Hilfsstoffe, Betriebsstoffe, Wasser, Energie sowie Biodiversität. Die Output-Bilanz Produkte, Abfälle, Abwasser und Emissionen.

**Bilanz INPUT 2018-2021**

| Input | | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | Einheit |
|---|---|---|---|---|---|---|
| *Rohstoffe* | Zellstoff | 20.470 | 20.772 | 19.284 | 19.618 | t |
| | Verschnitt (Kreislaufmaterial) | 8.839 | 7.458 | 7.131 | 6.493 | t |
| | Nassfestmittel | 232 | 225 | 214 | 216 | t |
| | Faltschachteln + Einleger | 118.064 | 104.231 | 104.381 | 92.939 | Tsd Stck |
| | Wellpappteile/Trays | 7.640 | 7.082 | 7.268 | 6.675 | Tsd Stck |
| | Etiketten | 18.154 | 7.316 | 7.478 | 6.832 | Tsd Stck |
| | Banderolenpapier | 94 | 83 | 96 | 90 | t |
| | Zwischenlagepapier | 47 | 38 | 16 | 17 | t |
| | Leim | 33 | 27 | 25 | 24 | t |
| *Hilfsstoffe* | Natronlauge | 24 | 26 | 13 | 6 | t |
| | Natriumchloritlösung | 17 | 18 | 1,3 | 0 | t |
| | Biozid Butrol (ab 2020, Ersatz für NaCl-Lösung) | ./. | ./. | 6,7 | 12 | t |
| | Salzsäure | 17 | 17 | 1 | 0,5 | t |
| | Ethanol | 183 | 124 | 86 | 93 | m³ |
| | Eisendraht | 39 | 33 | 33 | 27 | t |
| | Entschäumer PA49F | 6 | 6 | 7 | 7 | t |
| *Betriebsstoffe* | H1-Öl (Parafinöl) | 1.505 | 1.290 | 860 | 1.290 | l |
| | Salz für Wasserenthärtung | 44 | 44 | 44 | 66 | t |
| *Wasser* | Brunnenwasser | 78.243 | 75.794 | 75.387 | 78.933 | m³ |
| | Brunnen- und Stadtwasser | 85.163 | 83.236 | 81.673 | 83.556 | m³ |
| *Energie* | Elektroenergie | 23.669 | 22.098 | 21.338 | 21.051 | MWh |
| | davon aus erneuerbaren Energien (Energiemix) | 2.330 | 3.355 | 322 | 314 | MWh |
| | Dampf | 42.314 | 41.628 | 38.220 | 40.354 | MWh |
| | Gas für Gebäudeheizung in MWh | 762 | 697 | 585 | 726 | MWh |
| *Biodiversität* | Flächenverbrauch (Grundstücksfläche) | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | m² |
| | Versiegelte Fläche | 73.000 | 73.000 | 73.000 | 73.000 | m² |
| | Naturnahe Fläche am Standort | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | m² |
| | Naturnahe Fläche abseits des Standortes | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | m² |

**Kontenrahmen OUTPUT 2011-2021**

| Output | | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | Einheit |
|---|---|---|---|---|---|---|
| *Produkte* | Filterpapier | 28.278 | 27.460 | 25.827 | 25.885 | t |
| | Filtertütenpackungen normiert | 250.582 | 211.359 | 202.181 | 184.359 | Tsd Stck |
| *Abfälle* | **Abfälle Gesamt** | 671,8 | 835,1 | 688,6 | 605,3 | t |
| | **davon zur Verwertung, u.a.** | 575,3 | 713,3 | 603,3 | 539,4 | t |
| | *nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis* | 3,0 | 1,5 | 2,8 | 1,1 | t |
| | *Papier und Pappe* | 307,9 | 397,3 | 331,8 | 298,3 | t |
| | *Kunststoff inkl. Verpackungen aus Kunststoff* | 38,4 | 28,9 | 26,3 | 21,3 | t |
| | *Holz* | 20,6 | 34,9 | 5,7 | 10,0 | t |
| | *Bleibatterien* | 0,0 | 0,8 | 1,1 | 0,0 | t |
| | *Aluminium* | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | t |
| | *Eisen und Stahl* | 118,7 | 179,0 | 128,0 | 108,9 | t |
| | *Kabel* | 1,5 | 7,3 | 4,5 | 2,8 | t |
| | *Glas* | 4,2 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | t |
| | *Gebrauchte elektrische und elektronische Geräte* | 78,3 | 59,5 | 68,3 | 73,4 | t |
| | *Biologisch abbaubare Abfälle* | 0 | 5 | 6,6 | 6,1 | t |
| | *Siedlungsabfälle zur Verwertung* | | | 19,9 | 14,5 | t |
| | **davon zur Beseitigung, u.a.** | 96,5 | 121,8 | 85,3 | 65,8 | t |
| | *Siedlungsabfälle zur Beseitigung* | 96,5 | 121,8 | 85,3 | 65,8 | t |
| | **Gefährliche Abfälle von Gesamt** | 4,1 | 4,4 | 6,5 | 2,4 | t |
| *Abwasser* | Abwasser PM | 22.770 | 21.804 | 26.585 | 30.496 | m³ |
| | Stadtwasser alle anderen Bereiche | 6.920 | 7.442 | 6.286 | 4.623 | m³ |
| | Abwasser PM und Stadtwasser gesamt | 29.691 | 29.246 | 32.871 | 35.119 | m³ |
| *Emissionen* | $CO_2$ | 0 | 0 | 0 | 0 | t CO2 eq |
| | Weitere Treibhausgase ($CH_4$, $N_2O$, Hydrofluorcarbonat, Perfluorcarbonat, $NSF_3$) | 0 | 0 | 0 | 0 | t CO2 eq |
| | $SO_2$, $NO_x$, PM | 0 | 0 | 0 | 0 | kg |

# UNSERE KERNINDIKATOREN

Im Folgenden werden die Kernindikatoren zusammengestellt, die für die Umweltleistung wesentlich sind.

| Kernindikator | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | Einheit |
|---|---|---|---|---|---|
| Nassfestmittel / t prod. Papier | 0,008 | 0,008 | 0,008 | 0,008 | t / t |
| Zellstoff / t prod. Papier | 0,724 | 0,756 | 0,747 | 0,758 | t / t |
| Salz für Wasserenthärtung / t prod. Papier | 0,0016 | 0,0016 | 0,0017 | 0,0025 | t / t |
| Wassereinsatz / t prod. Papier | 3,01 | 3,03 | 3,16 | 3,23 | $m^3$ / t |
| Abwasser / t prod. Papier | 1,05 | 1,07 | 1,27 | 1,36 | $m^3$ / t |
| E-Energie/ t prod. Papier | 0,84 | 0,80 | 0,83 | 0,81 | MWh / t |
| Dampf / t prod. Papier | 1,50 | 1,52 | 1,48 | 1,56 | MWh / t |
| Verwertungsquote der Abfälle | 86% | 85% | 88% | 89% | % |
| Abfall zur Verwertung / t prod. Papier | 20,34 | 25,98 | 23,36 | 20,84 | kg / t |
| Abfall zur Beseitigung / t prod. Papier | 3,41 | 4,44 | 3,30 | 2,54 | kg / t |
| jährliche Gesamtemissionen von Treibhausgasen | 0 | 0 | 0 | 0 | t CO2 Äquivalente |
| jährliche Gesamtemissionen in die Luft | 0 | 0 | 0 | 0 | t CO2 Äquivalente |
| Anteil naturnahe Fläche am Flächenverbrauch | 18,9% | 18,9% | 18,9% | 18,9% | |

**Bewertung**

Im Bereich Materialeffizienz sind Nassfestmitteleinsatz und Salzeinsatz etwa gleich geblieben.

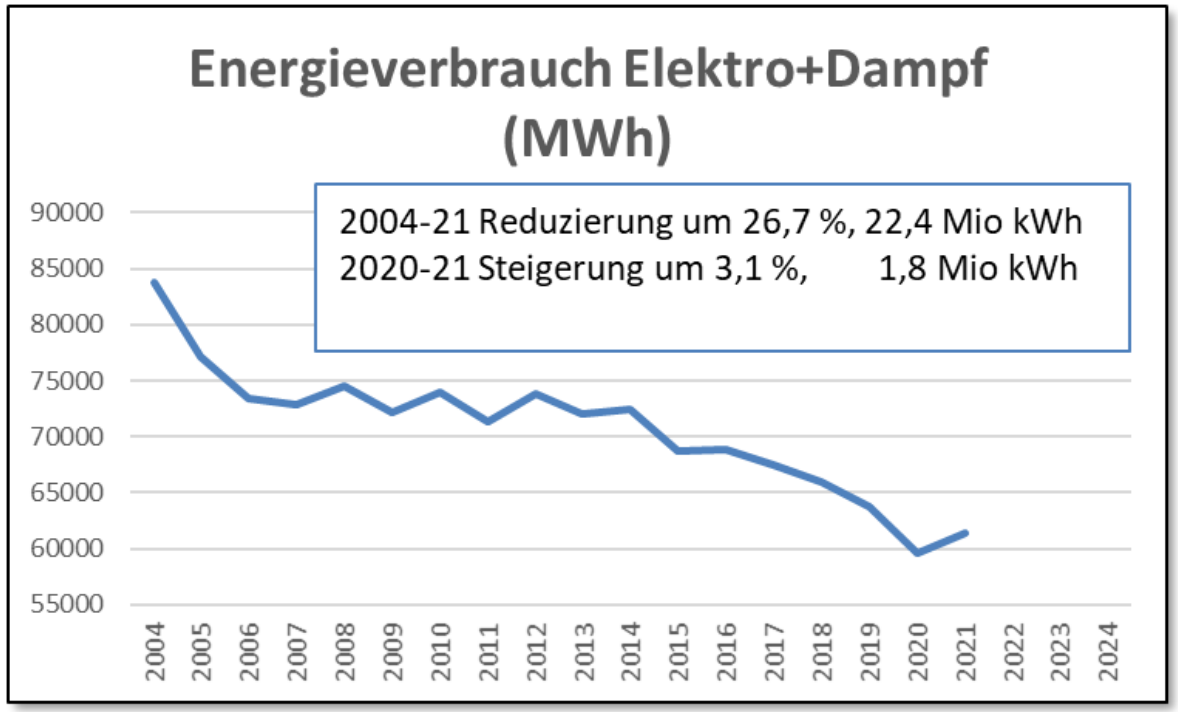
Beim Wasserverbrauch sowie der Abwassermenge haben wir die 2024er Ziele bereits erreicht. Hier gilt es vor allem, die Werte stabil auf diesem Niveau zu halten. Bedingt durch die Übernahme der Produkte mit geringerem Flächengewicht aus Neukölln sowie vermehrten An- und Abfahrvorgänge der Papiermaschine sind beide Werte etwas gestiegen. Die Werte sind aber immer noch sehr gut (Ø der deutschen Papierindustrie lt. VDP ca. 10/9 $m^3$/t Papier).

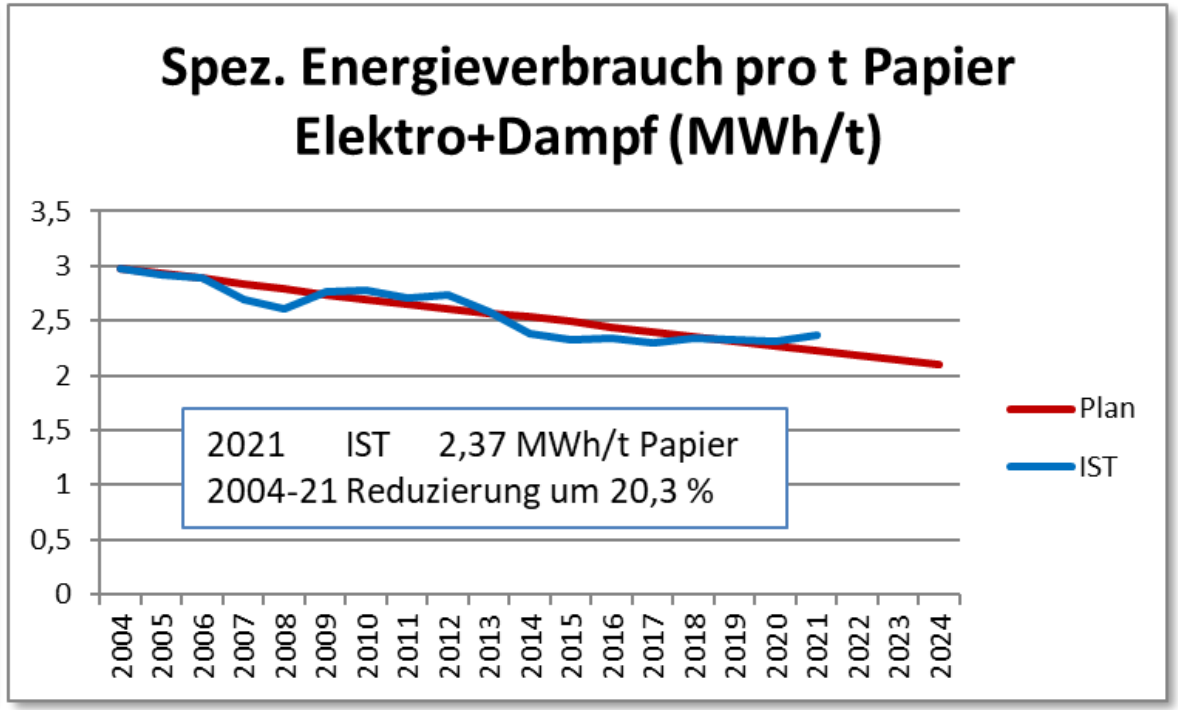
Der spezifische Verbrauch an Elektroenergie ist gegenüber 2020 leicht gesunken, der Dampfverbrauch leicht gestiegen, ebenfalls auslastungsbedingt. Hier zahlen sich vor allem die Großprojekte der letzten Jahre „Haube der Papiermaschine“, Wärmerückgewinnung der Haubenabluft und „Absauganlage der Papierverarbeitung“ sowie die vielen kleineren Maßnahmen aus.

Bei den Abfällen haben wir in 2020, begründet durch einen Entsorgerwechsel die Verwertungsquote steigern können. Wir sind überzeugt, dass wir den positiven Gesamttrend durch verschiedene Maßnahmen in den Folgejahren fortsetzen werden.

Die Bereiche Emissionen und Biodiversität blieben über die Jahre unverändert.

# UNSERE UMWELTLEISTUNG - ELEKTROENERGIE

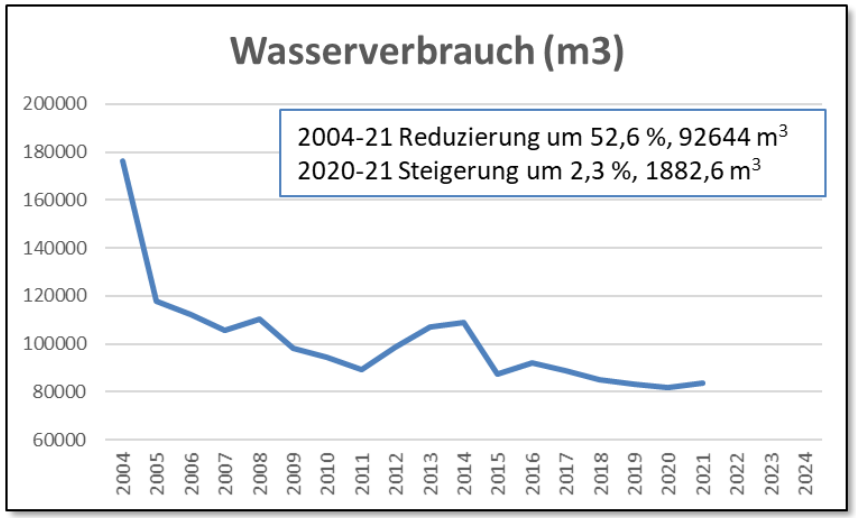


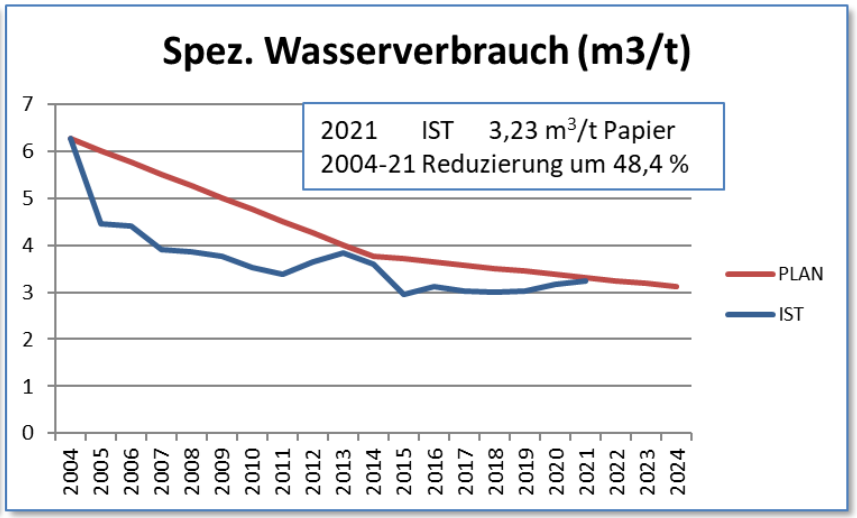



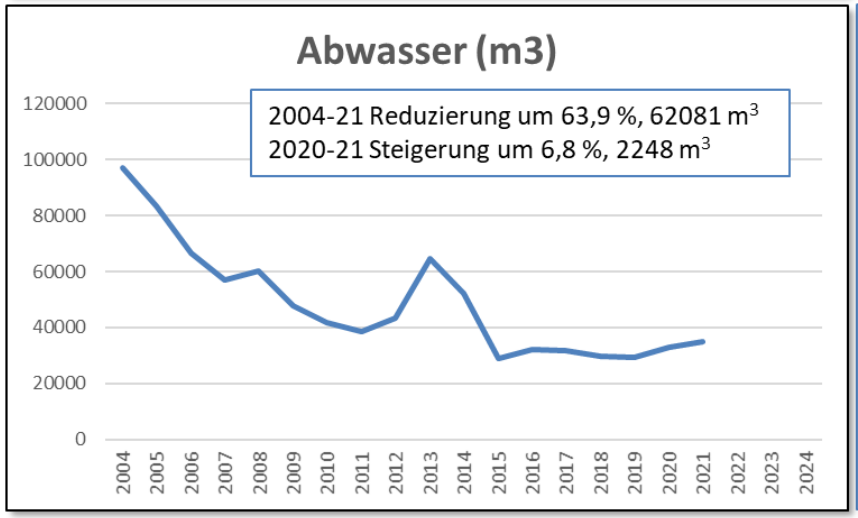

Beim Energieverbrauch liegen wir im Jahr 2021 leicht oberhalb des Zielkorridors. Das liegt vor allem an dem erhöhten Heizenergieverbrauch durch die Notwendigkeit der regelmäßigen Lüftung während der Corona-Zeit. Mit der Übernahme der Produkte aus Neukölln (ab 08/2021) dürfte sich die Auslastung der Papiermaschine erhöhen. Insgesamt gehen wir davon aus, dass sich der Langfristtrend in den nächsten Jahren nach unten fortsetzen wird.

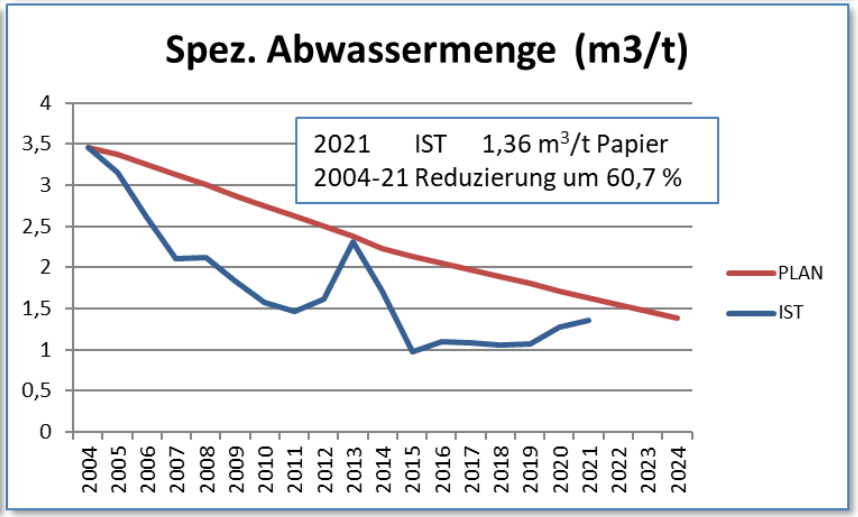
# UNSERE UMWELTLEISTUNG – WASSER UND ABWASSER

Beim Wasserverbrauch sowie der Abwassermenge haben wir die 2024er Ziele bereits erreicht. Bedingt durch die Übernahme der Produkte mit geringerem Flächengewicht aus Neukölln sowie vermehrten An- und Abfahrvorgänge der Papiermaschine sind beide Werte etwas gestiegen. Wir liegen mit den Werten noch unter dem Zielniveau. Hier gilt es vor allem, die Werte stabil auf diesem Niveau zu halten.



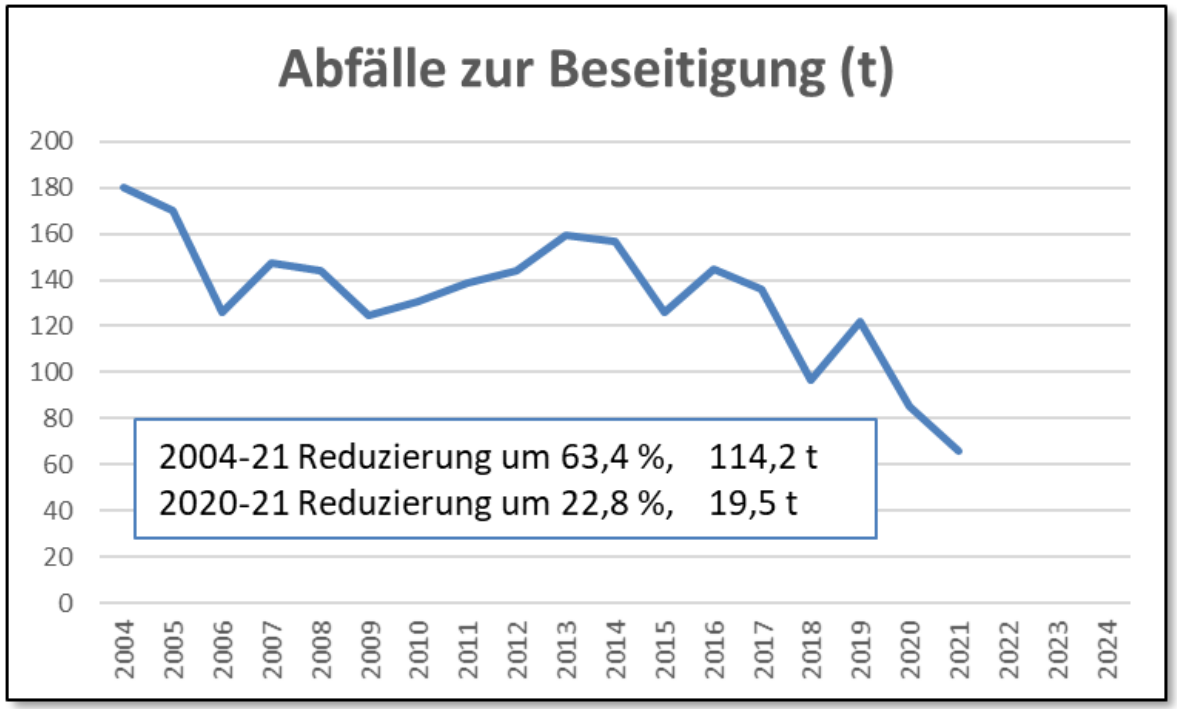



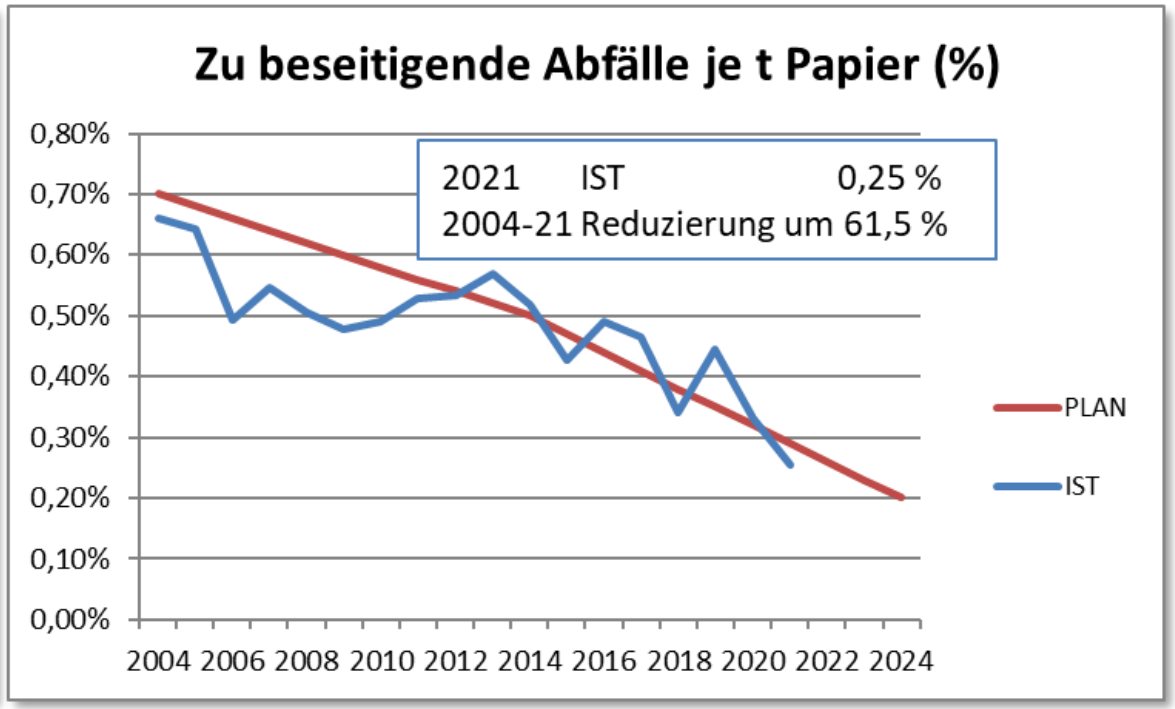



# UNSERE UMWELTLEISTUNG – ABFÄLLE

Im Bereich Abfallwirtschaft liegen wir wieder im Zielkorridor. Hier hat uns die Gewerbeabfallverordnung unterstützt, mit der Vorgabe, den Restmüll zu sortieren. Der Restmüll geht nun in eine Sortieranlage mit einer Recyclingquote von 18,1 %. In den nächsten Jahren gilt es, die von uns bzw. unseren Mitarbeitern beeinflussbaren Themen zu optimieren sowie weitere Ideen zu Kreislaufwirtschaft zu entwickeln und umzusetzen.



# UNSER UMWELTPROGRAMM 2021 – 2024

Unsere Umweltpolitik bildet die Grundlage unserer Umweltziele und den daraus abgeleiteten Maßnahmen, dem Umweltprogramm. Unser Streben nach kontinuierlicher Verbesserung unserer Einflüsse auf die Umwelt steht dabei immer im Vordergrund. Das erarbeitete Umweltprogramm enthält für jedes Umweltziel Maßnahmen, Verantwortliche und Termine.

Es gehört zu den Aufgaben des Umweltausschusses, diese Ziele regelmäßig zu überprüfen ggf. zu aktualisieren sowie über die Erfüllung des Programms zu wachen. Die Maßnahmen sind mit den zuständigen Bereichen abgestimmt, die termingerechte Einhaltung obliegt diesen Bereichen.

Auf den Folgeseiten geben wir einen Überblick zum Umweltprogramm 2021 bis 2024 sowie den Maßnahmen der Abteilungen.

Für alle bisher konzeptionierten Maßnahmen des Umwelt-programmes sind Energieeinsparungen in Summe von ca. 1.098.000 kWh prognostiziert worden. Davon haben wir bis Ende 2021 etwa 454.000 kWh Einsparungen erreicht.

# UNSER UMWELTPROGRAMM 2021 – 2024

| Maßnahme | Verantw. | Termin | Ziel / KPI | Status |
|---|---|---|---|---|
| **Energieverbrauch: Transparenz und Steuermöglichkeiten schaffen /verbessern** | | **2021-2024** | | |
| Vernetzung und zentraler Erfassung Wärmemengenzähler | Gebäudetechnik | 2020/21 | Transparenz schaffen | Umgesetzt |
| AirleaderDruckluftsystem (Software Upgrade) | Gebäudetechnik | 2021 | Wird für 2022er Ziele benötigt | Umgesetzt |
| **Steigerung der Energieeffizienz zentraler Anlagen** | | **2021-2024** | | |
| Neue TPA-Anlage mit neuem Anlagenkonzept und energieeffizienten Antrieben | Papierverarbeitung | 2019/21 | Energieeinsparung 2021 vs.2018: ca. 180.000 kWh = 53 % | Projekt in 2019/20 fertiggestellt, Analyse der IST-Einsparung erledigt |
| Erneuerung Lüftungsanlagen (Papierverarbeitung 2+3) und Parallelbetrieb | Gebäudetechnik | 2021/22 | Reduzierung des Elektr- und Heizenergieverbrauches tbd., Anpassungen durch neue Absaugung erforderlich, prognostizierte Einsparung ca. 56.000 kWh | in Umsetzung |
| Erneuerung Laptops bzw. Ersatz PCs durch Laptops | IT | 2020/23 | Energieeinsparung ca. 10%, geschätzt | Laufende Umsetzung |
| Einstellen von Todbändern bei Regelung der RLT-Anlagen | Gebäudetechnik | 2022 | Reduzierung des Elektro- und Heizenergieverbrauches, Prognostizierte Einsparung jeweils ca. 72.000 kWh | geplant |
| Druckluftniveau reduzieren 8 > 6 Bar, abhängig von Feasibility Test der Druckluftverbraucher | Gebäudetechnik | 2022/23 | Reduzierung des Stromverbrauches der Druckluftstationen, prognostizierte Einsparung ca. 211.000 kWh | geplant |
| Druckluft-Verdichter Fahrweise und Sollwertführung anpassen | Gebäudetechnik | 2022/23 | Reduzierung des Stromverbrauches der Druckluftstationen, prognostizierte Einsparung Elektro: ca. 120.000 kWh, Heiz: ca. 38.000 kWh | geplant |
| **Einsatz von Hocheffizienzantrieben / -pumpen** | | **2021-2024** | | |
| Austausch Ablüfter Papiermaschinenhalle | Gebäudetechnik | 2022/23 | Energieeffizientere Motoren geplant | Konzept in Planung |
| Neue Entstippermotoren | Papierherstellung | 2021 | Energieeffizentere Motoren und Motorsteuerung, Einsparung ca. 165.000 kWh = 63 % geschätzt | umgesetzt |
| Erneuerung Büttenrührwerke (2) | Papierherstellung | 2021 | Energieeinsparung durch IEC 3 - Motoren, Einsparung ca. 108.000 kWh = 50 %, gerechnet | Umgesetzt |
| Austausch diverser Pumpen | Papierherstellung | 2021/22 | Einsatz kleinerer Pumpen mit höherer Energieeffizienz, prognostizierte Einsparung ca. 146.000 kWh = 18,9 % | geplant |
| Fernleitungspumpen Heizung | Gebäudetechnik | 2021 | Bessere Energieeffizienz | Umgesetzt |
| Analyse Gemeinsame Vakuumerzeugung mit Zwischenauskopplung | Papierherstellung | 2022/23 | Entwicklung eines alternativen Konzeptes zu Vakuumerzeugung statt Hibon-Pumpen | Konzepterstellung geplant |

# UNSER UMWELTPROGRAMM 2021 – 2024

| Maßnahme | Verantw. | Termin | Ziel / KPI | Status |
|---|---|---|---|---|
| **Steigerung der Effizienz von Beleuchtungsanlagen** | | **2021-2024** | | |
| Erneuerung Beleuchtung Maschinenhalle PM3 | Gebäudetechnik | 2022 | Energieeinsparung | geplant |
| Erneuerung Beleuchtung Rollenlager | Gebäudetechnik | 2023 | Energieeinsparung | geplant |
| Erneuerung Beleuchtung Lager Melittastrasse | Gebäudetechnik | 2023 | Energieeinsparung | geplant |
| **Wasserverbrauch reduzieren und Wasser-/Abwasserqualität verbessern** | | **2021-2024** | | |
| Erneuerung Brunnen 8 Mindenerheide | Gebäudetechnik | 2021 | Verbesserung Grundwasserschutz | Umgesetzt |
| Ethanolanlage Tankanlage Befüllung | Papierverarbeitung | 2021 | Verbesserung Grundwasserschutz | erledigt, Ziele erreicht |
| Erneuerung Brunnen 7 Mindenerheide | Gebäudetechnik | 2022 | Verbesserung Grundwasserschutz | geplant |
| Erneuerung Brunnen 6 Mindenerheide | Gebäudetechnik | 2023 | Verbesserung Grundwasserschutz | geplant |
| **Verbesserung der Kreislaufwirtschaft durch bessere Verwertung von Abfällen** | | **2021-2024** | | |
| Pappe- und Kunststoffentsorgung PV mit neuem | Nachhaltigkeit | 2021 | Bessere Sortierung/Verwertung, Optimierung der Behältergröße | erledigt, Ziele erreicht |
| Aktion Büroabfallentsorgung | Nachhaltigkeit | 2022 | Mitarbeiterinformation/-einbeziehung, Bessere Mülltrennung | wegen Corona auf 2022 verschoben |
| **Umweltverträglichkeit der Produkte** | | **2021-2024** | | |
| Entwicklung von Vollautomatenverpackungen ohne EPS | F&E | 2022 | Verbesserung der Recyclingfähigkeit | geplant |
| Recycelte Entkalkerflaschen | F&E | 2022 | Verbesserung Kreislaufwirtschaft, Einsatz von Recyclingmaterial | geplant |
| **Sonstige Nachhaltigkeits-Themen** | | **2021-2024** | | |
| Schallschutzhauben 4 Waros (Pneumatischer Prägedruck) | Papierverarbeitung | 2021 | Verbesserung Lärmschutz für unsere Mitarbeiter | geplant |
| Fahrradständer Geb.21/ Nebeneingang | PEG | 2021 | Umsetzung nachhaltige Mobilität | Umgesetzt |

# ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

| | |
|---|---|
| **BHKW** | Blockheizkraftwerk |
| **WRG** | Wärmerückgewinnung |
| **UMS** | Umweltmanagementsystem |
| **QUMB** | Qualität-/Umwelt-Management-Beauftragter |
| **Reach-VO** | Reach-Verordnung (EU-Gefahrstoffregelung) |
| **PV** | Papierverarbeitung |
| **NFM** | Nassfestmittel |
| **PSA** | Persönliche Schutzausrüstung |
| **TPA** | Transport-/Palettier-Anlage |
| **PM** | Papiermaschine |
| **PPK** | Pappe, Papier, Kartonagen |
| **EK** | Einkauf |
| **FSC** | Forest Stewardship Council – Zertifizierung für nachhaltige Forstwirtschaft |

| | |
|---|---|
| **PEFC** | Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes – Zertifizierung für nachhaltige Forstwirtschaft |
| **PRTR** | Pollutant Release and Transfer Register |
| **TEHG** | Treibhausgas-Emissionshandelsgesetz |
| **KPIs** | Key Performance Indicator |
| **PM-EG** | Papiermaschine Erdgeschoss |
| **FU** | Frequenzumrichter |
| **MCC1** | Machine control centre |
| **UB's** | Unternehmensbereiche |
| **ASi** | Arbeitssicherheit |
| **SPZ** | Sprinklerzentrale |
| **tbd.** | to be defined |

## Ansprechpartner

Mit der Erstellung dieser Umwelterklärung möchten wir alle Interessierten zum Dialog anregen.
Wir freuen uns über Anregungen, Fragen und auch kritische Hinweise.


**Ihr Ansprechpartner:**

Melitta Europa GmbH & Co. KG

- Geschäftsbereich Kaffeezubereitung -

Nachhaltigkeit, Zertifizierungen und Datenschutz

Wolfgang Wäntig

Email: wolfgang.waentig@melitta.de

Tel.: +49 (0) 571 86-1700

Fax.: +49 (0) 571 86-1560



**Impressum:**

Herausgeber:

Melitta Europa GmbH & Co. KG

- Geschäftsbereich Kaffeezubereitung -

Ringstraße 99

32427 Minden

Fotos: Melitta

Umwelterklärung 2020 Update 2021

TÜV NORD

# GÜLTIGKEITSERKLÄRUNG

EMAS

gemäß den Vorgaben der

**Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 i.d.F. vom 25.11.2009**

**über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS)**

Die unterzeichnenden Umweltgutachterinnen, Frau Dr. Ortrun Janson-Mundel und Frau Astrid Günther, zugelassen für den Bereich „NACE-Code 17 – Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus" und „NACE-Code 46.4 - Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern" bestätigen, begutachtet zu haben, dass der Standort Minden, wie in der vorliegenden Umwelterklärung der Organisation

**Melitta Europa GmbH & Co. KG**
**Ringstraße 99**
**32427 Minden**
**Deutschland**

mit der Registrierungsnummer D-108-00099 angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) in der durch die Verordnung (EU) 2017/1505 der Kommission und der Verordnung (EU) 2018/2026 der Kommission geänderten Fassung erfüllt.

**Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass**

- **die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,**
- **das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,**
- **die Daten und Angaben der Umwelterklärung des Standorts ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten des Standorts innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.**

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Essen, 09.08.2022

Dr. Ortrun Janson-Mundel
Umweltgutachterin
DE-V-0193

Astrid Günther
Umweltgutachterin
DE-V-0357

TÜV NORD CERT UMWELTGUTACHTER GmbH Am TÜV 1 30519 Hannover www.tuev-nord.de
DAU-Zulassungs-Nr.: DE-V-0263

**Niederrheinische Industrie- und Handelskammer**
**Duisburg · Wesel · Kleve zu Duisburg**
als gemeinsame registerführende Stelle von Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen nach Umweltauditgesetz
- Registrierungsstelle -

# URKUNDE

EMAS
GEPRÜFTES UMWELTMANAGEMENT

**Organisation**
Melitta Europa GmbH & Co. KG

**Standort**
Ringstraße 99
32427 Minden

Register-Nr.: DE-108-00099

Ersteintragung am
23. Januar 2013

Diese Urkunde ist gültig bis
17. Dezember 2024

Diese Organisation wendet zur kontinuierlichen Verbesserung der Umweltleistung ein Umweltmanagementsystem nach der EG-Verordnung Nr. 1221/2009 und EN ISO 14001:2015 (Abschnitte 4 bis 10) an, veröffentlicht regelmäßig eine Umwelterklärung, lässt das Umweltmanagementsystem und die Umwelterklärung von einem zugelassenen, unabhängigen Umweltgutachter begutachten, ist eingetragen im EMAS-Register und deshalb berechtigt, das EMAS-Logo zu verwenden.

IHK

Duisburg, den 20. September 2021

Dr. Stefan Dietzfelbinger
Hauptgeschäftsführer